

# RS OGH 1921/11/17 Ds14/20, Bkd70/64, Bkd61/67, Bkd41/70, Bkd24/80, Bkd47/81, Bkd13/84, Bkd63/84, Bkd

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.11.1921

## Norm

DSt 1872 §2 D

DSt 1990 §1 D

RAO §9

## Rechtssatz

Ein Rechtsanwalt, der fahrlässigerweise eine unbegründete Strafanzeige erstattet, beeinträchtigt Ehre und Ansehen des Standes.

## Entscheidungstexte

- Ds 14/20  
Entscheidungstext OGH 17.11.1921 Ds 14/20  
Veröff: SSt I/101
- Bkd 70/64  
Entscheidungstext OGH 08.02.1965 Bkd 70/64  
Beisatz: Völlig unbegründet erstattete und unzureichend substantiierte Strafanzeige. (T1)  
Veröff: AnwBl 1966,13
- Bkd 61/67  
Entscheidungstext OGH 31.03.1967 Bkd 61/67
- Bkd 41/70  
Entscheidungstext OGH 08.02.1971 Bkd 41/70
- Bkd 24/80  
Entscheidungstext OGH 07.07.1980 Bkd 24/80  
Vgl auch
- Bkd 47/81  
Entscheidungstext OGH 18.01.1982 Bkd 47/81
- Bkd 13/84  
Entscheidungstext OGH 17.09.1984 Bkd 13/84  
Beisatz: Strafanzeige und Privatanklage gegen den Kammeranwalt. (T2)

- Bkd 63/84  
Entscheidungstext OGH 03.12.1984 Bkd 63/84  
Vgl auch; Beisatz: Aussichtslose Privatanklage. (T3)
- Bkd 64/84  
Entscheidungstext OGH 03.12.1984 Bkd 64/84  
Vgl auch; Beis wie T3
- Bkd 136/84  
Entscheidungstext OGH 09.09.1985 Bkd 136/84  
Vgl auch; Beisatz: Unterlassung der pflichtgemäß Prüfung des Sachverhalts stellt auch eine Berufspflichtenverletzung dar. (T4)
- Bkd 101/85  
Entscheidungstext OGH 21.04.1986 Bkd 101/85  
Vgl auch; Beisatz: Und Berufspflichtenverletzung bei Einsatz als unerlaubtes Druckmittel. (T5)
- Bkd 36/84  
Entscheidungstext OGH 16.06.1986 Bkd 36/84  
Vgl; Beisatz: Der Rechtsanwalt hat zwar die Information seines Mandanten einer Prüfung zu unterziehen, ist aber nicht verpflichtet, im Vorverfahren darüber abzuführen, ob die ihm gegenüber geäußerten Anschuldigungspunkte auch tatsächlich der Wahrheit entsprechen, sofern sich diese nicht durch offenkundige Umstände widerlegen lassen. (T6)  
Veröff: AnwBl 1987,281
- Bkd 39/87  
Entscheidungstext OGH 18.01.1988 Bkd 39/87  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Leichtfertig erhobener Vorwurf eines strafbaren Verhaltens. (T7)
- Bkd 40/90  
Entscheidungstext OGH 17.12.1990 Bkd 40/90  
Vgl auch
- Bkd 57/90  
Entscheidungstext OGH 05.11.1990 Bkd 57/90  
Vgl auch; Beis wie T4
- 1 Bkd 3/98  
Entscheidungstext OGH 26.07.1999 1 Bkd 3/98  
Vgl auch
- 11 Bkd 4/00  
Entscheidungstext OGH 02.07.2001 11 Bkd 4/00  
Vgl auch; Beis wie T7
- 4 Bkd 6/00  
Entscheidungstext OGH 15.10.2001 4 Bkd 6/00  
Vgl auch; Beis wie T4
- 10 Bkd 1/02  
Entscheidungstext OGH 04.11.2002 10 Bkd 1/02  
Vgl auch; Beisatz: Ein Rechtsanwalt darf eine Strafanzeige nur nach sorgfältiger und kritischer Prüfung des Sachverhaltes erstatten, andernfalls ist die Erstattung der Strafanzeige als leichtfertig anzusehen und demnach als Disziplinarvergehen zu beurteilen. (T8)
- 16 Bkd 1/05  
Entscheidungstext OGH 25.04.2005 16 Bkd 1/05  
Vgl auch; Beis wie T8
- 15 Bkd 2/07  
Entscheidungstext OGH 26.11.2007 15 Bkd 2/07  
Vgl auch; Beis wie T8
- 6 Bkd 4/07  
Entscheidungstext OGH 10.12.2007 6 Bkd 4/07

Auch; Beisatz: Es entspricht gefestigter Standesauffassung, dass eine Strafanzeige gegen einen anderen Rechtsanwalt nur nach vorheriger sorgfältiger und kritischer Prüfung des Sachverhaltes eingebracht werden, sie also nicht leichtfertig erstattet werden darf, ansonsten sie die Disziplinarvergehen der Berufspflichtenverletzung und der Beeinträchtigung von Ehre und Ansehen des Standes begründet. (T9)

- 10 Bkd 1/13

Entscheidungstext OGH 16.12.2013 10 Bkd 1/13

Vgl auch; Beis wie T8; Beis wie T9

- 24 Os 6/15k

Entscheidungstext OGH 09.09.2015 24 Os 6/15k

Auch; Beisatz: Es verletzt Ehre und Ansehen des Standes, Justizangehörigen ohne sachliche Grundlage und ohne Not im Rahmen von Rechtsschutzeingaben – über die (zulässige) Behauptung von Gesetzesverletzungen hinaus – doloses Vorgehen aus unlauteren Motiven zu unterstellen. (T10)

- 24 Os 8/15d

Entscheidungstext OGH 18.10.2016 24 Os 8/15d

Vgl auch

- 24 Os 4/16t

Entscheidungstext OGH 07.12.2016 24 Os 4/16t

Vgl

- 28 Os 4/16x

Entscheidungstext OGH 18.05.2017 28 Os 4/16x

Vgl auch

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1921:RS0056913

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

13.07.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)